



Stadtratsfraktion der Stadt Moosburg a. d. Isar

Moosburg, 03.11. 2021

Antrag auf Beauftragung eines geeigneten Fachbüros zur Ermittlung des optimalen Standortes für ein neues Schulzentrum

Sehr geehrter Erster Bürgermeister Josef Dollinger,
sehr geehrter Zweiter Bürgermeister Georg Hadersdorfer,
sehr geehrter Dritter Bürgermeister Dr. Michael Stanglmaier
sehr geehrte Damen und Herren des Stadtrates,
sehr geehrter Ortssprecher Sebastian Kreitmeier,
sehr geehrter Ortssprecher Lorenz Huber,

dem Stadtrat wurden aktuelle Prognosen über die zu erwartende Bevölkerungszunahme und die Prognosen über den steigenden Bedarf an Grundschulklassen vorgelegt. Daraus wird klar ersichtlich, dass wir als Sachaufwandsträger zeitnah mit dem Bau einer weiteren Grundschule darauf reagieren müssen. Eine Erweiterung der bestehenden Grundschulen stellt für uns keine praktikable Lösung des erwarteten Bedarfs dar.

Ein neuer und gut gewählter Grundschulstandort sollte mehrere wesentliche und wichtige Kriterien auf sich vereinen. Einige dieser Kriterien sind die Erreichbarkeit für die Sechs- bis Zehnjährigen, die Schulwegsicherheit, die Länge des Schulweges, Möglichkeiten für Freiflächen und die Lage von Nebengebäuden. Die Entscheidung über einen Standort sollte nicht von der spontanen Verfügbarkeit einer mehr oder weniger geeigneten Fläche abhängig gemacht werden.

Um den bestmöglichen Standort zu ermitteln, halten wir es für notwendig und sinnvoll, uns die Expertise von Fachleuten einzuholen.

Daher beantragen wir, dass zur Standortfindung zeitnah ein Fachbüro beauftragt wird, das die für uns elementaren Eckpunkte zur Findung eines optimalen Standortes für ein neues Grundschulzentrum ermittelt und für eine Entscheidungsfindung durch den Stadtrat in geeigneter Weise aufbereitet.

Für die die CSU-Stadtratsfraktion,

Rudolf Heinz, Fraktionssprecher der CSU-Stadtratsfraktion